



Zeichnungen Erläuterungen

Mantelschecken

Die folgenden Bilder und Erläuterungen stammen von der Standardkommission und waren Grundlage der Preisrichterschulung bei der ZDRK-Tagung 2008 in Pforzheim. Ich danke Walter Hornung für die Überlassung der Unterlagen, die ich in meine Präsentation eingearbeitet habe.



Mecklenburger Schecken

5. Zeichnung

Diese Rasse besitzt die Mantelzeichnung:

Der Kopf einschließlich des Ohrenansatzes und der Ohren ist überwiegend von der Zeichnungsfarbe erfasst. In der Mitte der Stirnpartie soll ein weißer Stirnfleck (Dlesse) vorhanden sein. Ein etwas breiterer Stirnfleck, kleine Ausläufer am Stirnfleck und kleine weiße Spritzer im unmittelbaren Bereich des Stirnflecks bleiben unberücksichtigt. Die Kinnbackeneinfassung und die Unterlippe sollen weiß sein. Die gefärbte Unterlippe ist unerwünscht.* Kleine weiße Einläufer im Schnauzbereich bleiben unberücksichtigt.

Der Rumpf wird von der Mantelzeichnung erfasst; sie ist frei von weißen Flecken und bedeckt gleichmäßig in Form eines durchgehenden Mantels den Rücken vom Genick bis zum Blumenansatz, die Flanken des Tieres und die Oberseite der Blume. Kleine weiße Flecken im Genick (sog. Ansatzpunkte) bis zum Ende der Schulterblätter sowie kleine weiße Flecken und Streifen im unmittelbaren Randbereich der Blume bis zur hochgelegten Blumenspitze bleiben unberücksichtigt; weiße Einläufer oder Flecken auf der Blumenoberseite sind unerwünscht. Weiße Einläufer und Flecken an den Flanken und Schultern im Randbereich der Mantelzeichnung bleiben unberücksichtigt, wenn sie nicht zu weit in den Mantel hineinragen.

Die Brust soll völlig weiß sein. Ebenso sollen die Vorderläufe im Vorderfußbereich, die Hinterläufe und die Blumenunterseite weiß sein. Der Bauch soll überwiegend weiß sein; einzelne Farbflecken am Bauch bleiben unberücksichtigt.

Leichte Fehler: Weiße Flecken am Ohrenansatz. Kleine weiße Flecken im Augen-, Backen- und Schnauzbereich. Bis zu zwei **weitere kleine** weiße Flecken im Bereich des Stirnflecks. Fehlender Stirnfleck. Teilweise gefärbte Unterlippe.* Etwas weit hochgehende Einläufer zwischen Schnauz- und Backenbereich. Grob zackige oder fehlende weiße Kinnbackeneinfassung. Ungleichmäßige Mantelzeichnung. **Einzelne** Farbflecken auf der Brust. Farbflecken im Vorderfußbereich und an den Hinterläufen. Etwas weiter in den Mantel hineinragende weiße Einläufer und Flecken an den Flanken im Randbereich der Mantelzeichnung (Die Beurteilung richtet sich nach dem Schaubild auf der folgenden Seite.). Nicht völlig gefärbte Blumenoberseite; weiße Flecken an der Blumenoberseite bzw. farbige Flecken an der Blumenunterseite. Überwiegend gefärbter Bauch.

Schwere Fehler: Gänzlich einfarbiger Kopf. Starkes Vorherrschen von Weiß am Kopf; mehr als zwei **weitere** weiße Flecken im Bereich des Stirnflecks. Gänzlich gefärbte Unterlippe. **Weiße Flecken in den Ohren, außer im Bereich des Ohrenansatzes.** Nasenfleck. Stark einseitige oder unvollständige, nicht zusammenhängende Mantelzeichnung. Weiße Flecken in der geschlossenen Mantelzeichnung und stark in die Mantelzeichnung hineinragende Einläufer (Die Beurteilung richtet sich nach dem Schaubild auf der folgenden Seite.). Überwiegend mit Farbflecken bedeckte Brust. Völlig weiße Blumenoberseite bzw. völlig mit der Zeichnungsfarbe bedeckte Blumenunterseite. Gänzlich mit Zeichnungsfarbe bedeckter Vorder- und/oder Hinterlauf. Gänzlich mit Zeichnungsfarbe bedeckte Bauchpartie.

***Anmerkung:** Eine schmale seitliche Unterkieferneinfassung – wie bei den klassischen Punkschecken – mit teilweiser Färbung der Unterlippe bleibt unberücksichtigt.



Leichte Fehler bei den Mantelschnecken

- Teilweise gefärbte Unterlippe

(Anmerkung dazu: Eine schmale seitliche Unterkieferumfassung – wie bei den klassischen Punktschnecken – mit teilweiser Färbung der Unterlippe bleibt unberücksichtigt)

- Weiße Flecken am Ohrenansatz

- Kleine weiße Flecken im Augen-, Backen- und Schnauzbereich

- Bis zu zwei weitere kleine Flecken im Bereich des Stirnfleck

- Fehlender Stirnfleck

- Etwas weit hochgehende Einläufer zwischen Schnauz- und Backenbereich

- Grob zackige oder fehlende weiße Kinnbackeneinfassung

- Ungleichmäßige Mantelzeichnung

- Einzelne Farbflecken auf der Brust

- Farbflecken im Vorderfußbereich und an den Hinterläufen

- Etwas weiter in den Mantel hineinragende weiße Einläufer und Flecken an den Flanken im Randbereich der Mantelzeichnung (siehe Schaubild mit Liniendarstellung)

- Nicht völlig gefärbte Blumenoberseite

- Weiße Flecken an der Blumenoberseite bzw. farbige Flecken an der Blumenunterseite

- Überwiegend gefärbter Bauch

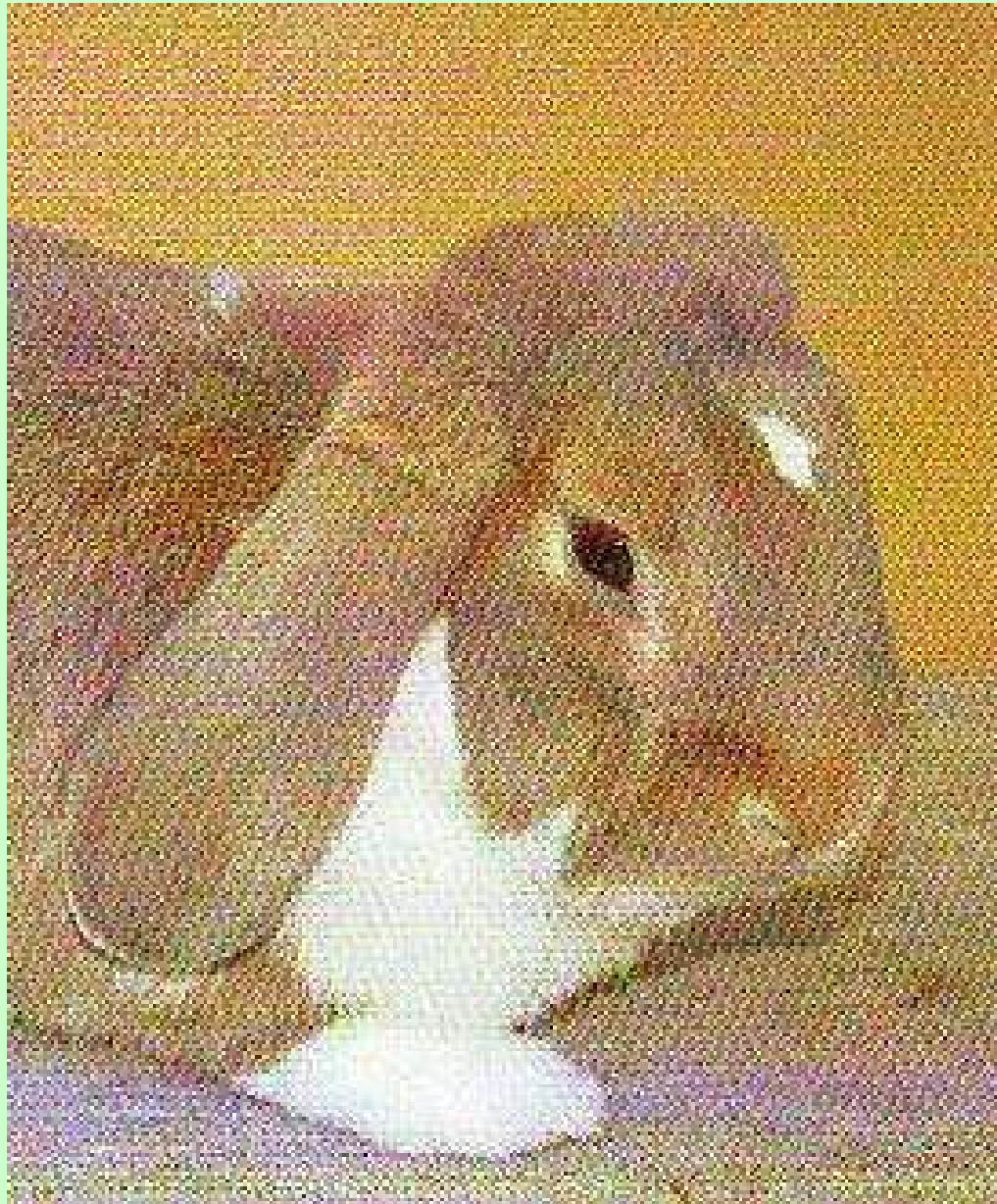


Schwere Fehler bei den Mantelschnecken

- **Gänzlich gefärbte Unterlippe**
- **Gänzlich einfarbiger Kopf**
- **Starkes Vorherrschen von Weiß am Kopf**
- **Mehr als zwei weiße Flecken im Bereich des Stirnflecks**
- **Weiße Flecken in den Ohren außer im Bereich des Ohrenansatzes**
- **Nasenfleck**
- **Stark einseitige oder unvollständige nicht zusammenhängende Mantelzeichnung**
- **Weiße Flecken in der geschlossenen Mantelzeichnung und stark in die Mantelzeichnung hineinragende Einläufer (siehe Linienschaubild)**
- **Überwiegend mit Farbflecken bedeckte Brust**
- **Völlig weiße Blumenoberseite bzw. völlig mit der Zeichnungsfarbe bedeckte Blumenunterseite**
- **Gänzlich mit Zeichnungsfarbe bedeckter Vorder- und/oder Hinterlauf**
- **Gänzlich mit der Zeichnungsfarbe bedeckte Bauchpartie**



DW, gelb: kleiner weißer **Fleck in der Krone**; kleiner weißer **Fleck im Augenbereich**; etwas größerer Einläufer zwischen Schnauz- und Backenbereich = **leichte Fehler in Position 6** (Foto: Kaninchenzeitung 16/2007)



DKIW, luxfarbig-weiß mit feinem Stirnfleck (Dieser Farbenschlag fehlt in der Auflistung im Anhang des Standards 2004, ist aber laut Standardtext anerkannt.)

**(Foto:
Kaninchenzeitung
4/2008)**

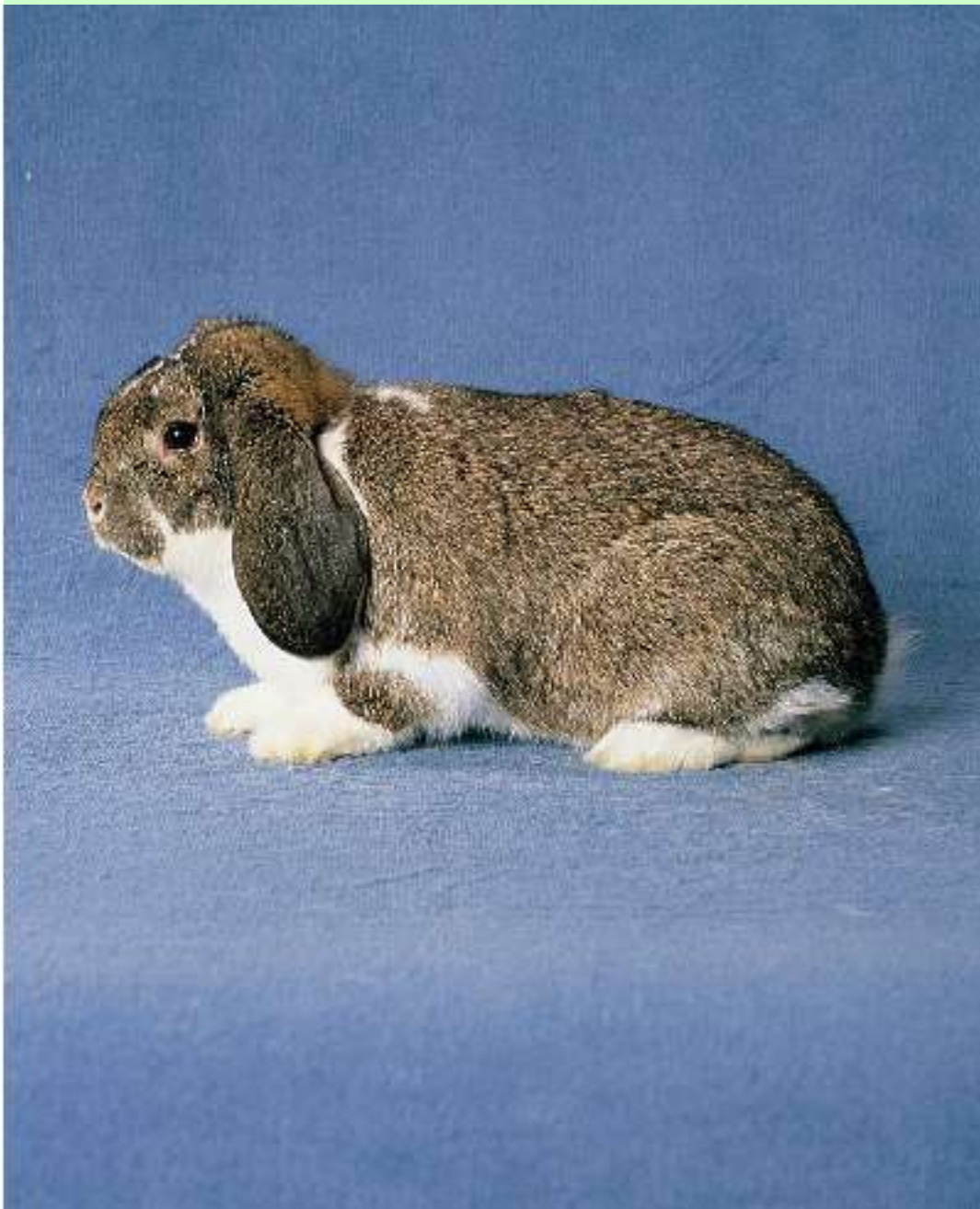


Fbzw, schwarz-weiß mit sehr grobem Stirnfleck (und noch weiteren Fehlern; dazu später) (Foto: Peter Rolfes)

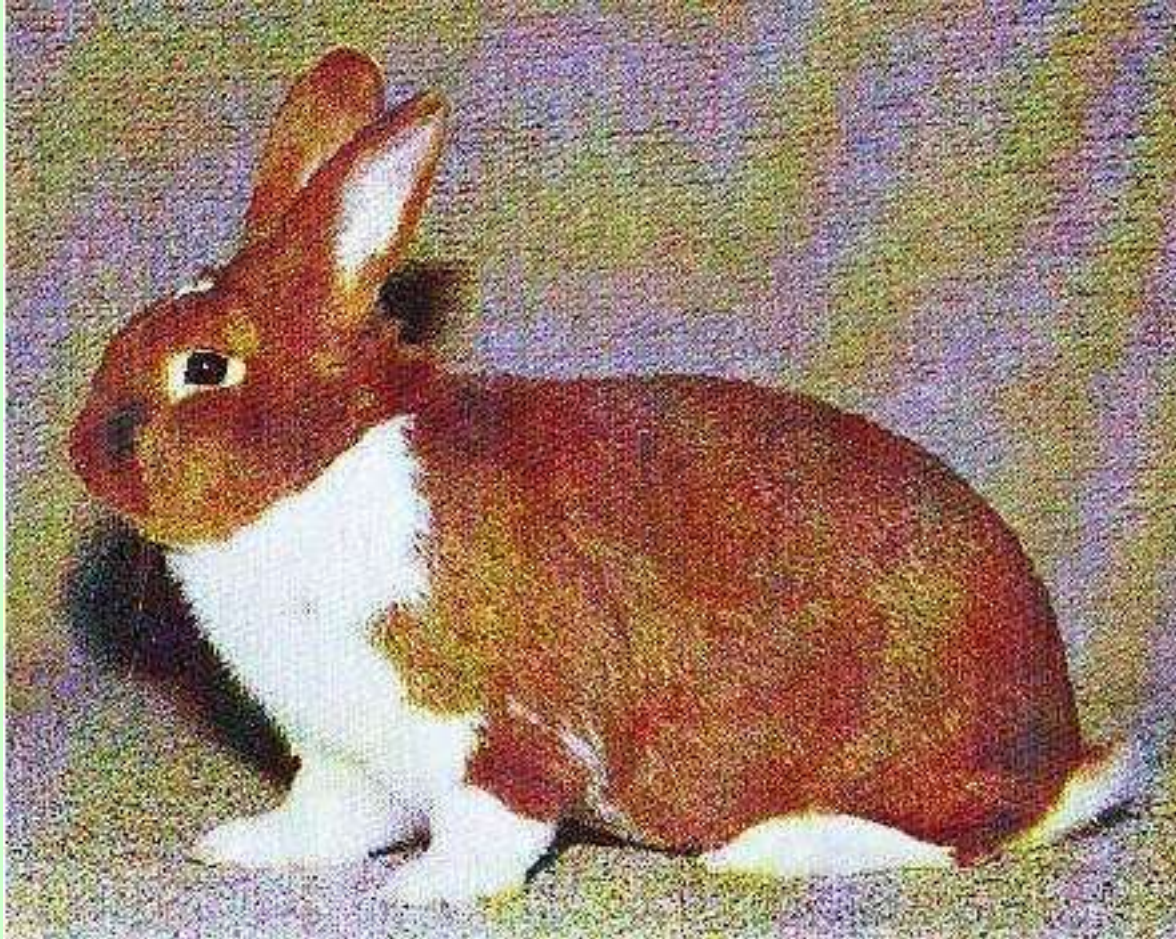
Widderclub



Württemberg-Hohenzollern



DKIW, whgr-weiß mit lang gezogenem Stirnfleck bis in den Kronenbereich; normaler Einläufer im Schnauzbereich



**MSch, rot-weiß
ohne jeden
Einläufer im
Schnauzbereich
und guter weißer
Kinnbackeneinfas-
sung (Foto:
Kaninchenzeitung
9/2008)**



Fbzw, schwarz-weiß mit zu weit hochgehenden Einläufern (und noch weiteren Fehlern) (Foto: P. Rolfes)



Fbzw, schwarz-weiß mit Nasenfleck: klares n.b. selbst wenn die Oberlippe i.O. wäre (und noch weiteren Fehlern) (Foto: P. Rolfes)



**offene, d.h. weiße
Unterlippe nebst
Unterkieferbereich:
standardtextgerechte
Unterlippenzeichnung
(Fotobetreuung 09 –
17: B. Graf))**



Unterlippe/Unter-
kieferbereich mit
feiner seitlicher
farblicher
Einfassung: **kein
Fehler, bleibt
unberücksichtigt,**
obwohl die
Unterlippe teilweise
gefärbt ist



Unterlippe/Unterkieferbereich mit noch normaler seitlicher Farbeinfassung:
kein Fehler, bleibt noch unberücksichtigt trotz teilweise gefärbter Unterlippe



Unterlippe/Unter
kieferbereich mit
farblich
teilbedecktem
Unterkiefer durch
farblichen
Einläufer:
leichter Fehler



Unterlippe/Unter-
kieferbereich mit
farblich
teilbedecktem
Unterkiefer durch
Farbfleck:
leichter Fehler



Unterlippe/Unterkieferbereich mit farblich fast voll bedecktem Unterkiefer:
leichter Fehler mit starker Abstufung (Nähe zum n.b.)



Unterlippe/Unterkieferbereich mit farblich geschlossener Unterkieferzeichnung, aber noch Scheckung vorhanden:
leichter Fehler mit starker Abstufung (Nähe zum n.b.)



Unterlippe/Unterkieferbereich mit umlaufend, d.h. vorn über die Unterlippe farblich geschlossener Unterkieferzeichnung, aber noch Scheckung vorhanden:

leichter Fehler mit starker Abstufung (Nähe zum n.b.)

Widderclub



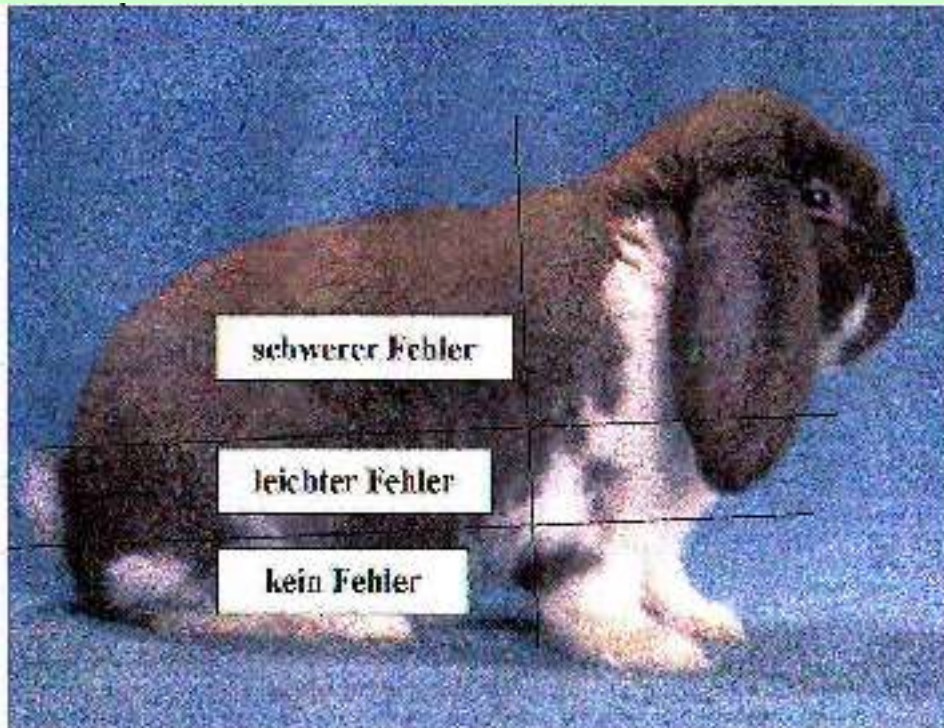
Württemberg-Hohenzollern



**Gänzlich
gefärbte
Unterlippe mit
farblich total
bedecktem
Unterkiefer:
nicht
befriedigend**



Etwas viele Farbflecken auf der Brust, zusätzlich Farbfleck im Vorderfußbereich: **leichter Fehler mit deutlicherer Abstufung**



Beurteilung der Flecken im Randbereich des Mantels:

Schwere Fehler: Hinter den Schulterblättern und oberhalb einer waagerechten Linie auf Höhe der hochgelegten Blumenspitze.

Leichte Fehler: Hinter den Schulterblättern und zwischen den waagerechten Linien auf Höhe der hochgelegten Blumenspitze und auf halber Blumenhöhe.

Kein Fehler: Hinter den Schulterblättern und unterhalb der waagerechten Linie auf halber Blumenhöhe.

**Dietrichsche Linien
(Standard 2004, Seite
63) – Einläufer in den
Mantel im Bereich
der leichten Fehler**



Einläufer in den Mantel über die Schulterblätter hinaus: **nicht befriedigend**



Auffälliger Fleck im Mantel, aber außerhalb der Dietrichschen Linien: **bleibt als einzelner Ansatzpunkt unberücksichtigt**



unvollständiger Mantel: **nicht befriedigend**

Widderclub



Württemberg-Hohenzollern

ENDE

Widderclub



Württemberg-Hohenzollern